

In Zusammenarbeit mit:



# Kuckucksweg

# Raibach



## Rund um Raibach:

Eine familienfreundliche Erlebniswanderung über 5 km bzw. 6,5 km durch Obstwiesen, Feld, Wald und Flur. Der Weg bietet tolle Perspektiven auf das Straßendorf und seine Lage, Panoramablicke bis zum Taunus, einen Exkurs in einen Buntsandsteinbruch, schöne Sitzgelegenheiten und 7 Informationstafeln zu den besonderen Themen „Rund um Raibach!“

Start und Ziel ist idealerweise der Parkplatz an der Gymnastikhalle / am Buschel-Stadion. Dort gibt eine Infotafel einen ersten Überblick, außerdem ist von dort auch die Ortsmitte schnell erreicht, wo an der Kirche interessante Details zur Dorfgeschichte nachzulesen sind.



Mit finanzieller Unterstützung von:



Alfred-Fischer-Stiftung



Jagdgenossenschaft Raibach



Der neue Themen-Rundweg  
im Geo-Naturpark  
Bergstraße-Odenwald



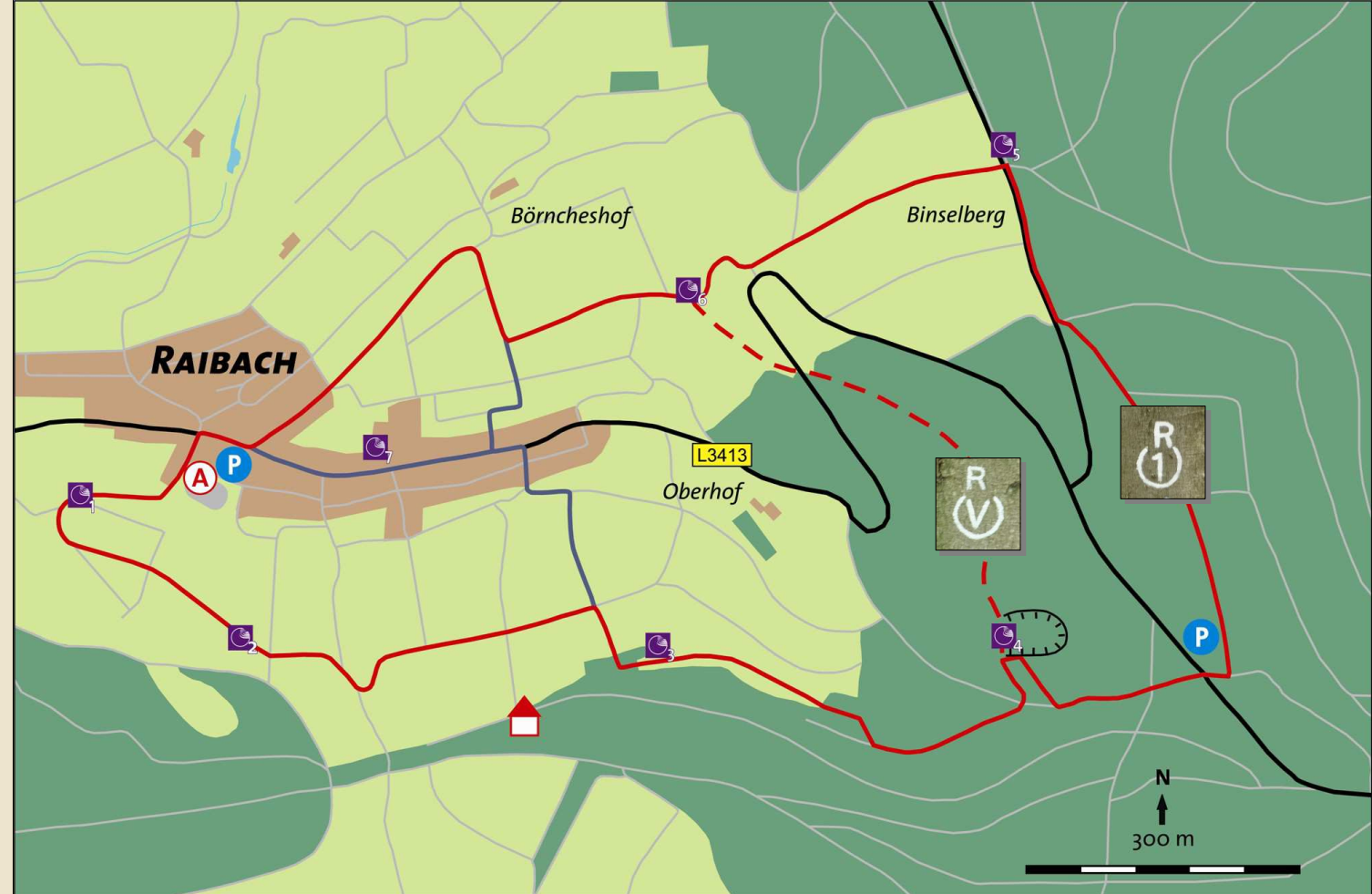
Raibach ist ein Stadtteil von Groß-Umstadt, der „Odenwälder Weininsel“. Die Geologie, die Geländeformen, die typische Bauweise der Häuser, die Geschichte der Mühlen und Steinbrüche machen Raibach zu einem bemerkenswerten Ort, dessen naturverwöhnte Lage einen Ausflug allemal lohnt.

Folgen Sie dem vom Odenwaldklub gekennzeichneten Weg und nehmen Sie sich Zeit für die Umgebung, die schönen Rastplätze und die Informationstafeln, die der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe „Kuckucksweg“ erstellt hat.

Der gesamte Weg ist gut zu laufen. Sanfte Anstiege, eine wohltuende Mischung aus befestigten Feld- und naturbelassenen Waldwegen sorgen für ausreichend Abwechslung.

Es warten auf Sie insgesamt 7 thematisch gegliederte Stationen. Bei „A“ startend, erfahren Sie auf Tafel 1 einiges zum „Vier-Mühlen-Tal“, denn der „Raibach“ war einst ein „schnell fließendes Gewässer“, das auf dem Weg nach Umstadt immerhin 4 Mühlräder antrieb.

Bei Station 2 lohnt sich ein kleiner Abstecher in die „Erlebnisobstwiese Buschel“ mit Insektenhotel und pflifigen Wissensstationen. Zurück auf dem Höhenweg geht's mit Blick aufs Straßendorf Raibach (3) weiter bis zum Stein-



- Kuckucks-Weg ca. 6,5 km
- - - Abkürzung
- Anbindung zum historischen Dorfkern
- Geopunkte
- Ausgangspunkt, Info zum Kuckucks-Weg
- Parkplatz

bruch (4), wo eine neue Schutzhütte zum Verweilen einlädt. Dort erfährt der Wanderer einiges vom harten Leben der Steinhauer und Steinmetze und vom Stolz der Raibacher, dass u.a. der „Lange Ludwig“ in Darmstadt aus Raibacher Sandstein hergestellt wurde.

Wer die längere Route wählt, kommt zum historischen Wegekrenz „Binselberg“ (5) und zu den markanten Windkraftanlagen. Abwärts geht's zur „Bachgauer Hohl“ (6), einem früher

sehr wichtigen Verkehrsweg. Viele solche Höhlen haben einst die Hänge rund um Raibach geprägt. Von dort kann man entweder über enge und heimelige Querwege und Treppen zur historischen Ortsmitte (7) oder am Schützenhaus vorbei bequem zur Hauptstraße gelangen - die kleine Exkursion zur frisch renovierten Kirche lohnt so oder so. Der 50 m parallel zur Straße verlaufende Fliederweg führt direkt zurück zum Ausgangspunkt.